



Print, 34,99 €

01/2018, 320 Seiten,
kart., zahlr. z.T. farb. Abb.,
ISBN 978-3-8376-3539-3

E-Book (PDF), 34,99 €

01/2018, 320 Seiten,
ISBN 978-3-8394-3539-7

Daniel Kofahl / Sebastian Schellhaas (Hg.)

Kulinarische Ethnologie

Beiträge zur Wissenschaft von eigenen, fremden und globalisierten Ernährungskulturen

Traditionen und Wandel, Küchenpraxis und Theorie – dieser Band bietet Einblicke in das facettenreiche Feld der Wissenschaft vom kulinarisch Fremden und der Vielfalt globalisierter Ernährungskulturen. Die versammelten klassisch-ethnografischen bis kulturtheoretischen Beiträge erlauben einen wissenschaftlich fundierten und doch gut bekömmlichen Blick auf fremde Küchen wie auch auf die eigene Ernährungskultur. Die Zusammenstellung empirischer Fallbeispiele und innovativer Theoriekonzeptionen markiert dabei nicht nur den Status quo deutschsprachiger kulinarischer Ethnologie. Sie macht vor allem Appetit auf mehr.

Daniel Kofahl (Dr.), Ernährungskulturwissenschaftler, leitet das Büro für Agrarpolitik und Ernährungskultur (APEK) und ist Sprecher der AG Kulinarische Ethnologie der Deutschen Gesellschaft für Sozial- und Kulturanthropologie. Er forscht zu kulturwissenschaftlichen Fragen der Ernährung und zur Soziologie des Kulinarischen.

Sebastian Schellhaas (M.A.), Ethnologe, ist Sprecher der AG Kulinarische Ethnologie der Deutschen Gesellschaft für Sozial- und Kulturanthropologie und Promotionsstipendiat im Graduiertenkolleg Wert und Äquivalent der Goethe-Universität Frankfurt am Main. Er forscht zur Kulturgeschichte und gastronomischen Professionalisierung indigener Ernährungskulturen an der kanadischen Nordwestküste.

Schlagnworte: Kulinarische Ethnologie, Kulinaristik, Ernährung, Esskultur, Globalisierung, Ethnologie, Kulturanthropologie, Cultural Studies

Mehr Informationen / Bestellung:

www.transcript-verlag.de/978-3-8376-3539-3
oder via E-Mail: bestellung@transcript-verlag.de